

Dr. Ralph DerraÖffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger für
Verpackungsmaterialien, Boden- und Luftanalysen;
Sachverständiger in der Wasseranalytik

01.06.2021

Dr. Dr/Eis-pf

**UNBEDENKLICHKEITSERKLÄRUNG
CERTIFICATE OF COMPLIANCE
CERTIFICAT DE CONFORMITE**eingetragen
registered no.
registré

54704 U 21

für
for
pourPapier- und Kartonfabrik Varel GmbH & Co. KG
Dangaster Straße 38
26316 VarelProdukt
Product
Produit

Wellpappenpapiere (JadeLiner und JadeWelle)

Die von der oben genannten Firma hergestellten Produkte sind Papierqualitäten, welche zur Lebensmittelverpackung eingesetzt werden.

Sie wurden von uns nach den

"Methoden zur Untersuchung von Papieren, Kartons und Pappen für Lebensmittelverpackungen", Stand 2008, entsprechend der Vorschrift Nr. 80.56 in der Amtlichen Sammlung von Untersuchungsverfahren nach § 64 des Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuchs – LFGB,

sowie entsprechend den spezifischen Anforderungen der

Guidelines of the Council of Europe on test conditions and methods of analysis for paper and board materials and articles intended to come into contact with foodstuffs, Technisches Dokument Nr. 2, Version 3 vom 14.11.2007,

auf die verwendeten Rohstoffe, Fabrikationshilfsmittel und speziellen Papierveredelungsstoffe sowie auf die Abgabe gesundheitlich bedenklicher Anteile untersucht.

- 2 -

Außerdem wurde der Gehalt an Schwermetallen nach der

Richtlinie 94/62/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Dezember 1994 über Verpackungen und Verpackungsabfälle, Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaft L 365/10 vom 31.12.1994, zuletzt geändert durch die Richtlinie (EU) 2018/852 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 30. Mai 2018, Amtsblatt der Europäischen Union L 150/141 vom 14.06.2018,

und die Migration verschiedener Elemente gemäß der

DIN EN 71, Teil 3 "Sicherheit von Spielzeug, Migration bestimmter Elemente", Stand vom August 2019,

untersucht.

Des Weiteren wurde die Abwesenheit von nicht zugelassenen Aminen und Farbstoffen gemäß der

DIN EN 71, Teil 10 "Sicherheit von Spielzeug, Organisch-chemische Verbindungen - Probenvorbereitung und Extraktion", Stand vom März 2006,

und der

DIN EN 71, Teil 11 "Sicherheit von Spielzeug, Organisch-chemische Verbindungen - Analysenverfahren", Stand vom Januar 2006,

überprüft.

Die Papierqualitäten entsprechen den Bestimmungen der

Verordnung (EG) Nr. 1935/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. Oktober 2004 über Materialien und Gegenstände, die dazu bestimmt sind, mit Lebensmitteln in Berührung zu kommen und zur Aufhebung der Richtlinien 80/590/EWG und 89/109/EWG, Amtsblatt der Europäischen Union L 338/4 vom 13.11.2004, geändert durch Anh. Nr. 5.17 der Verordnung (EG) Nr. 596/2009 vom 18. Juni 2009, Amtsblatt der Europäischen Union L 188 vom 18.07.2009, Artikel 3,

sowie des

Lebensmittel-, Bedarfsgegenstände- und Futtermittelgesetzbuches (Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuch - LFGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. Juni 2013 (BGBl. I S. 1426), zuletzt geändert durch Artikel 97 der Verordnung vom 19. Juni 2020 (BGBl. I S. 1328), §§ 30 und 31,

und sind gemäß der

BfR-Empfehlung XXXVI. Papiere, Kartons und Pappen für den Lebensmittelkontakt, neugefasst durch 62. Mitteilung, Bundesgesundheitsblatt 14 (1971) 83, zuletzt geändert durch 222. Mitteilung, Bundesgesundheitsblatt 62 (2019) 1546, Stand vom 01.06.2019,

zugelassen.

Die Anforderungen der

Resolution des Europarats AP (2002) 1 über Materialien und Gegenstände aus Papier, Karton und Pappe, die dazu bestimmt sind, mit Lebensmitteln in Kontakt zu kommen, vom 18.09.2002,

und der

Guidelines of the Council of Europe on paper and board materials and articles, made from recycled fibres, intended to come into contact with foodstuffs, Technisches Dokument Nr. 3, Version 2 vom 10.06.2004,

werden von den Papierqualitäten erfüllt. Anstelle des noch nicht bewerteten Technischen Dokuments 1 über Inhaltsstoffe wurde die Liste der Fabrikationshilfsstoffe der Deutschen Empfehlung XXXVI herangezogen.

Darüber hinaus entsprechen die Papierqualitäten den Bestimmungen der

Richtlinie 94/62/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Dezember 1994 über Verpackungen und Verpackungsabfälle, Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaft L 365/10 vom 31.12.1994, zuletzt geändert durch die Richtlinie (EU) 2018/852 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 30. Mai 2018, Amtsblatt der Europäischen Union L 150/141 vom 14.06.2018,

bezüglich des Schwermetallgehalts.

Die Bestimmungen der

DIN EN 71, Teil 3 "Sicherheit von Spielzeug, Migration bestimmter Elemente", Stand vom August 2019,

sowie der

DIN EN 71, Teil 9 "Sicherheit von Spielzeug, Organisch-chemische Verbindungen - Anforderungen", Stand vom September 2007,

werden von den Papierqualitäten eingehalten.

Die **Wellpappentypen (JadeLiner und JadeWelle)** gemäß dem vorgelegten Probenmaterial können daher unbedenklich zur Lebensmittelverpackung eingesetzt werden. Sie dürfen dabei in direktem Kontakt mit trockenen, nicht-fettenden Lebensmitteln und solchen Lebensmitteln stehen, die vor dem Verzehr geschält oder gewaschen werden, sowie als Sekundärverpackung verwendet werden. Bei trockenen, nichtfettenden Lebensmitteln mit großer Oberfläche muss in besonderem Maße der Übergang von flüchtigen und hydrophoben Stoffen über die Gasphase berücksichtigt werden. Dem kann z. B. durch die zusätzliche Verwendung von geeigneten Zwischenverpackungen Rechnung getragen werden.

Diese Unbedenklichkeitserklärung hat eine Laufzeit von 2 Jahren und umfasst 5 Seiten.

Zertifizierungsentscheidung



Staatlich anerkannter Sachverständiger zur Untersuchung der Gegenproben von Verpackungsmitteln aus Papier, Papp, Kunststoffen, Glas, Weißblech und sonstigen Metallverpackungen auf ihre lebensmittelrechtliche Unbedenklichkeit

(Höfert)
Staatlich geprüfter und
zugelassener Lebensmittel-
chemiker



Staatlich anerkannter Sachverständiger zur Untersuchung der Gegenproben von Verpackungsmitteln aus Papier, Pappe, Kunststoffen, Glas, Weißblech und sonstigen Metallverpackungen auf ihre lebensmittelrechtliche Unbedenklichkeit

Dr. Ralph Derra

Authorized expert for the analyses of packaging materials, attested by the Aschaffenburg Chamber of Industry and Commerce.

Expert autorisé pour l'analyse des matériaux d'emballage, assermenté par la Chambre d'Industrie et de Commerce d'Aschaffenburg.

State registered expert for the analysis of contrasting samples of packaging materials of paper, board, plastics, glass, tin plate and other metallic packaging materials as to their suitability for use with foodstuffs.

Expert public pour l'étude du contrôle des contre-échantillons d'emballages de papier, cartons, plastiques, verre, fer-blanc et d'autres emballages métalliques concernant leur conformité alimentaire.



Dr. Ralph Derra

Authorized expert for the analyses of soil and air, attested by the Aschaffenburg Chamber of Industry and Commerce.

Expert autorisé pour l'analyse du sol et de l'air, assermenté par la Chambre d'Industrie et de Commerce d'Aschaffenburg.

Die Rücklagen des untersuchten Materials werden bei der Gutachterstelle verwahrt.